



Pressemitteilung
Paris, den 15. Februar 2021,

Crédit Mutuel Arkéa und Paprec Group übergeben der französischen Seenotrettungsorganisation SNSM 30 000 €, die eine während der 9. Ausgabe der Vendée Globe gestartete Unterstützungsaktion eingebracht hat.

Der Crédit Mutuel Arkéa und die Paprec Group haben während der gesamten Dauer der Segelregatta Vendée Globe 2020 eine Aktion zur Unterstützung der französischen Seenotrettungsorganisation SNSM durchgeführt. So konnten 30 000 € gesammelt werden. Die Spendenübergabe erfolgte heute in Port-la-Forêt (29) im Beisein von Sébastien Simon, dem Skipper des Teams ARKEA PAPREC, der die Partnerschaft die gesamte Regattadauer über unterstützt hat, Cédric Malengreau, Direktor für das Generalsekretariat und die institutionelle Kommunikation beim Crédit Mutuel Arkéa, Stéphane Névé, Direktor von Coved Environnement 56, einer Niederlassung der Paprec Group sowie Frédéric Damlaincourt, Vertreter der SNSM für das Département Finistère.

Jedes Jahr führt die Seenotrettungsorganisation SNSM im Schnitt 9000 Einsätze durch und rettet rund 37 000 Menschen in Not an der Küste und auf offener See. Diese Organisation, deren Gemeinwohl unbestritten ist, verdankt ihre Existenz fast ausschließlich der Spendenbereitschaft der Öffentlichkeit.

Mithilfe der gesammelten Spenden kann die Organisation ihre Aufgaben erfüllen, die 500 ehrenamtlichen Seenotretter ausbilden und ausrüsten und die Flotte und die Rettungsausrüstung für optimale Sicherheit aller Beteiligten instand halten.

Während die 9. Ausgabe der Vendée Globe zu Ende geht, haben der Crédit Mutuel Arkéa und die Paprec Group heute der frz. Seenotrettungsorganisation SNSM einen Scheck in Höhe von 30 000 € übergeben. Während der gesamten Dauer der Vendée Globe wurde mit dem Skipper vom Team ARKEA PAPREC, Sébastien Simon, eine Unterstützungsaktion durchgeführt. Für jeden neuen Follower des Seglers auf Facebook oder Twitter wurden 2 € an die SNSM ausgezahlt (1 € vom Crédit Mutuel Arkéa und 1 € von Paprec). **Insgesamt wurden 30 000 € für die Finanzierung von 37 wasserdichten Notfalltaschen eingesammelt, um bei den Geretteten Erste-Hilfe- Maßnahmen einleiten zu können.**

Cédric Malengreau, Direktor für das Generalsekretariat und die institutionelle Kommunikation beim Crédit Mutuel Arkéa, kommentiert :

„Der Crédit Mutuel Arkéa unterstützt die Seenotrettungsorganisation SNSM schon lange. In der Bretagne und auch in der Region Nouvelle-Aquitaine haben wir viele Verkaufsstellen entlang der Küste und wir erbringen den lokalen Stationen vor allem mittels unserer Solidaritätsmaßnahmen eine finanzielle und logistische Unterstützung. Die während der Vendée Globe organisierte Solidaritätsaktion gibt uns Gelegenheit, unsere Bewunderung für die Einsatz- und Hilfsbereitschaft und den Mut, den die 8500 Frauen und Männer der Seenotrettungsorganisation bei ihrem außerordentlichen Engagement unter oftmals rauen Wetterbedingungen unter Beweis stellen, um Menschen in Not zu retten, zum Ausdruck zu bringen. Der Crédit Mutuel Arkéa entwickelt in zahlreichen Bereichen Aktionen mit positiver Auswirkung für die Gesellschaft und die Vitalität in seinem Aktionsradius. Die genannte Aktion ist ein weiteres Beispiel für dieses Engagement“.

Stéphane Névé, Direktor von Coved Environnement 56, führt fort :

„Paprec ist seit mehr als zwanzig Jahren beim Startschuss der Vendée Globe dabei, denn diese Regatta steht stellvertretend für die wichtigen Werte der Gruppe: Mut, über sich Hinauswachsen und Teamwork. Die solidarische Arbeit der SNSM zu unterstützen, dieser ehrenamtlich engagierten Frauen und Männer, die in Not geratene Seeleute retten, ist daher für uns selbstverständlich. Wir freuen uns und sind stolz, uns durch diese Aktion an ihrer Finanzierung zu beteiligen.“

Frédéric Damlaincourt, Vertreter der SNSM für das Departement Finistère :

„Die SNSM ist ein gemeinnütziger Verein und die Finanzierung seiner Aktivitäten ist weitgehend der Spendenbereitschaft der Öffentlichkeit und der als Mäzen auftretenden Unternehmen verpflichtet. Im Namen der Seenotretter bedanke ich mich sehr herzlich beim Crédit Mutuel Arkéa und bei der Paprec Group für ihr Engagement bei dieser mustergültig in den sozialen Netzen durchgeführten Spendenaktion. Ein großes Dankeschön und ein Bravo an den Skipper Sébastien Simon, der uns während der Vendée Globe unermüdlich unterstützt hat und dessen Strahlkraft viel zum Gelingen dieser Aktion beigetragen hat. Dank dieser gelungenen dreihändigen Zusammenarbeit kann die SNSM neue Ausrüstungen für die ehrenamtlichen Seenotretter finanzieren.“

Sébastien Simon, Skipper des Teams ARKEA PAPREC, sagt abschließend :

„Ich bin voller Bewunderung und Hochachtung für die Seenotretter der SNSM. Mit meinen Partnern Arkéa und Paprec war es unser großer Wunsch, die von den Seenotrettern geleistete Arbeit ins Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken und zu unterstützen. Die Begeisterung, die diese Aktion ausgelöst hat, zeigt die große Verbundenheit der breiten Öffentlichkeit mit der SNSM und den von ihr vertretenen Werten. Unser gemeinsamer Nenner ist unsere Begeisterung für das Meer und ich freue mich sehr, dass meine Vendée Globe eine solch stolze Summe an Spendengeldern eingebracht hat.“

Über die Paprec Group :

Die Gruppe wurde von Jean-Luc Petithuguenin gegründet, der seitdem ihre Leitung innehat. Die führende französische Recycling-Gruppe Paprec hat sich mittlerweile zum drittgrößten Player in Frankreich für die Energierückgewinnung und die Abfallbehandlung entwickelt (Methanisierung, Kompostierung, Bewirtschaftung von Lagern für ungefährliche Abfälle). Die Paprec-Group ist in 25 Jahren von 45 auf 12500 Mitarbeiter angewachsen, die an über 280 Standorten in Frankreich und der Schweiz beschäftigt werden. Ihr Umsatz wird 2021 bei rund 2 Milliarden Euro liegen. Die Paprec Group ist seit ihrer Gründung für ihr Engagement zugunsten der sozialen Vielfalt, des Laizismus und des Kampfs gegen jede Form von Diskriminierung in Unternehmen bekannt und anerkannt. Jean-Luc Petithuguenin wurde im Übrigen bereits zwei Mal von „Ernst and Young“ und von „BFM Business“ zum Unternehmer des Jahres gewählt. Die Redaktion des Wirtschaftsmagazins „Usine Nouvelle“ hat ihn 2020 zum „Industriellen des Jahres“ gekürt.

Pressekontakt PAPREC Group :

Agathe Remoue, 06 27 47 60 69, agathe.remoue@paprec.com

Twitter : @Paprec_Group